

15. Dezember 2016

Open Grid Europe und Gasunie übernehmen jordgasTransport von Statoil: Rechtsberatung durch Hogan Lovells, White & Case und Luther

Essen/Hannover, Friedeburg-Etzel – Die Gasunie Deutschland Transport Services GmbH (Gasunie) und die Open Grid Europe GmbH (OGE) übernehmen gemeinsam zum 13. Dezember 2016 die jordgasTransport GmbH (jordgasTransport). jordgasTransport war bis dato ein Tochterunternehmen der Statoil Deutschland GmbH (Statoil Deutschland). Bei der Transaktion beriet Luther die OGE. Hogan Lovells hat Statoil Deutschland begleitet, und White & Case wurde durch die Gasunie mandatiert. Die Zustimmung der zuständigen Kartellbehörde liegt bereits vor.

Über jordgasTransport

jordgasTransport (Sitz: Emden/Niedersachsen) ist Fernleitungsnetzbetreiber für Erdgas. Dem Unternehmen gehört zusammen mit Gasunie und OGE die Ferngasleitung NETRA, die mit einer Gesamtlänge von 341 Kilometern von der Europipe Empfangsanlage in Dornum an der Nordseeküste nach Steinitz in Sachsen-Anhalt verläuft. Die Gasleitung hat eine Transportkapazität von rund 58 Mio. Kubikmetern pro Tag, mit der bis zu 5,5 Prozent des deutschen Erdgasbedarfs gedeckt werden können.

Über OGE

Als eigenständige Netzbetreibergesellschaft wurde OGE 2004 als Tochter der E.ON Ruhrgas gegründet. Heute ist OGE mit rund 1.450 Mitarbeitern und 450 internationalen und nationalen Kunden

Deutschlands führender Erdgastransporteur. Seit 2012 gehört OGE einem Konsortium, bestehend aus dem Macquarie European Infrastructure Fund 4, Infinity Investments, der British Columbia Investment Management Corporation sowie der Meag Munich Ergo Asset Management.

Über Gasunie

Das insgesamt mehr als 15.500 Kilometer lange Leitungsnetz der Gasunie in den Niederlanden und in Deutschland übernimmt die Funktion einer Gasdrehscheibe für Nordwesteuropa. Gasunie Deutschland ist ein Tochterunternehmen der N.V. Nederlandse Gasunie. Mit ihrem über 3.600 Kilometer langen norddeutschen Erdgasnetz leisten die Transporteinrichtungen der Gasunie einen wesentlichen Beitrag zur sicheren Erdgasversorgung in Deutschland und Europa.

Über Statoil

Statoil Deutschland ist die deutsche Tochter des norwegischen Konzerns Statoil ASA. Statoil ist ein internationales Energieunternehmen, das mit rund 22.000 Mitarbeitern in 37 Ländern aktiv ist. Seit 40 Jahren fördert Statoil Gas und Öl. Hauptsitz des Unternehmens ist in Stavanger, Norwegen. Statoil ist an den Börsen in New York und Oslo notiert.

Für die Gasunie Deutschland Transport Services GmbH

Inhouse: Gorden Janus, Johann-Caspar Engels, Sebastian Hoppe (Hannover), Hester bij de Leij (Groningen)

White & Case: Thomas Burmeister (M&A/Energy, Düsseldorf; Federführung), Dr. Markus Stephanblome (M&A, Frankfurt), Dr. Kristin Spiekermann (M&A/Energy, Düsseldorf), Dr. Justus Herlinger (Hamburg), Prof. Dr. Michael Bartsch (Düsseldorf, beide Kartellrecht), Christina Will (M&A/Energy, Düsseldorf), Dr. Jan Ole Eichstädt, Hugo Leite, Marco Stephan (alle M&A, Frankfurt), Andreas Kössel (Arbeitsrecht, Frankfurt), Alexander Dartsch (M&A/Energy, Düsseldorf)

Für die Open Grid Europe GmbH

Inhouse: Uwe Becker, Dr. Carla von Lossow, Lars Voss (alle Essen)

Luther, Mergers & Acquisitions/Gesellschaftsrecht: Dr. Stefan Galla (Lead Partner, Essen), Dr. Michael Krömker, MBA (Düsseldorf), Dr. Cédric Müller, LL.M., Daniel Jürgensen, LL.M. (beide Essen)

Luther, Kartell- und Regulierungsrecht: Dr. Holger Stappert (Partner), Dr. Angelo Vallone (Counsel), Franz-Rudolf Groß, LL.M. (Counsel, (alle Düsseldorf)

Luther, Arbeitsrecht: Paul Schreiner (Partner), Klaus Thönißen, LL.M. (beide Essen)

Luther, Immobilien- und Immobilienwirtschaftsrecht: Dr. Björn Arndt (Essen)

Luther, Versicherungsrecht: Dr. Alexander Mönning, LL.M. (Counsel, Hamburg)

Für die Statoil Deutschland GmbH

Inhouse: Egil Kolstø (Stavanger)

Hogan Lovells: Tobias Flasbarth (Counsel, Corporate Energy, Hamburg, Federführung), Matthias Hirschmann (Partner, Corporate Energy, Hamburg), Michael Dettmeier (Partner, Düsseldorf, Tax), Mathias Schönhaus (Counsel, Düsseldorf, Tax), Jan Eggers (Counsel, Hamburg, Kartellrecht), Matthes Schröder (Partner, Hamburg, Employment), Johanna Brock-Wenzek (Associate, Hamburg, Kartellrecht), Alexander Koch (Senior Associate, Corporate Energy, Hamburg), Kjell Jacobsen (Associate, Hamburg, Corporate M&A), Claus Asbeck (Associate, Hamburg, Employment), Thomas Frank (Senior Associate, München, Pensions)

Kurzprofil Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Mit einem umfassenden Angebot in allen wirtschaftlich relevanten Feldern der Rechts- und Steuerberatung ist Luther eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien. Die Full-Service-Kanzlei ist mit mehr als 350 Rechtsanwälten und Steuerberatern in zehn deutschen Wirtschaftsmetropolen vertreten und mit Auslandsbüros in Brüssel, London, Luxemburg sowie in Shanghai, Singapur und Yangon in wichtigen Investitionsstandorten und Finanzplätzen Europas und Asiens präsent. Zu ihren Mandanten zählen große und mittelständische Unternehmen sowie die öffentliche Hand.

Luther verfügt über enge Beziehungen zu Wirtschaftskanzleien in allen maßgebenden Jurisdiktionen weltweit. In Kontinentaleuropa ist Luther Teil einer Gruppe von unabhängigen, in ihren jeweiligen Ländern führenden Kanzleien, die seit vielen Jahren ständig bei grenzüberschreitenden Mandaten zusammenarbeiten.

Luther verfolgt einen unternehmerischen Ansatz: Alle Beratungsleistungen richten sich am größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen für den Mandanten aus. Die Erarbeitung unternehmerisch sinnvoller und dauerhaft tragfähiger Lösungen steht im Mittelpunkt. Alle Rechtsanwälte und Steuerberater bringen ein interdisziplinäres Aufgabenverständnis mit und haben langjährige Erfahrung in der fachübergreifenden Zusammenarbeit. Weitere Informationen finden Sie unter: www.luther-lawfirm.com

Pressekontakt

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Anna-Schneider-Steig 22
50678 Köln
katja.hilbig@luther-lawfirm.com

Katja Hilbig
Pressereferentin
Telefon +49 221 9937 25070
Mobil +49 1520 16 25070